

Kinder, die draußen spielen:

- Sind in **Bewegung**.
- Wollen die Welt **entdecken**.
- Stärken ihr **Herz-Kreislauf- und Immunsystem**.



- Erleben **Selbstwirksamkeit**.
- Trainieren ihre motorischen, sprachlichen, sozialen... **Kompetenzen**.



- Nehmen die Natur mit allen **Sinnen** wahr.
- **Experimentieren** und **forschen** mit Wasser, Sand, Steinen, Holzbrettern, Stöcken, ...
- Erweitern naturwissenschaftliche **Kenntnisse**.



- Sind **neugierig** und handeln entsprechend den räumlichen und materiellen Gegebenheiten.
- **Verknüpfen** gemachte Erfahrungen und lernen daraus.
- **Pflanzen, pflegen** und **ernten** Obst und Gemüse in unseren Hochbeeten.



- Lernen sich selbst **einzuschätzen** und erfahren ihre Grenzen.
- Finden **Rückzugsmöglichkeiten** und Verstecke in Hecken und Nischen.
- Haben **Spaß**.
- **Lernen zu beurteilen**, was sie draußen an Kleidung brauchen, damit sie das machen können, was ihnen Spaß macht und das möglichst lange und unbekümmert.



Wir spielen
draußen



Kindergarten Burgmäuse
Auf der Burg 4
556593 Kunkel/Epgert

Bei uns geht's an die frische Luft

Das Spiel in und mit der Natur:

Auf unserem Außengelände, im Wald und bei Ausflügen.

- Vormittags ab 8.30 Uhr auf unserem naturnahen Außengelände spielen und experimentieren, mit vorbereiteten Materialien.
- In pädagogischer Begleitung Angeboten wie: Malen im Freien, Schatzsuche, Mikroskopieren, ...
- Vier- bis sechs Jährige können auch alleine, im von den Gruppen aus einsehbaren Gelände, spielen.



- Am Nachmittag spielen die Kinder nach der Ruhephase, soweit das Wetter es erlaubt, draußen, im Wald oder auf den örtlichen Spielplätzen.
- **Mittwochs** ist für die Kinder ab 4 Jahren **Waldtag**, die Kinder, die sich dienstags angemeldet haben, gehen ab ca. 9.30 Uhr mit in den Wald.



- Spontane Spaziergänge zu Spielplätzen, in den Wald und die nähere Umgebung, sowie Projekte (z.B. Bachprojekt, Besuch auf dem Bauernhof...) werden Gruppenintern oder im Rahmen der Vorschularbeit durchgeführt.



Die richtige Bekleidung

Beim aktiven, uneingeschränkten Spiel, kann die Kleidung der Kinder schmutzig und nass werden. Manchmal wird es den Kindern auch zu warm und sie schwitzen.

Deshalb brauchen sie:

- strapazierfähige...
- bequeme...
- bewegungsfreundliche...
- mit ihrem Namen gekennzeichnete...
- für sie einfach an- und ausziehbare...
- den Wetterverhältnissen angepasste, leichte, sonnenschützende, wind- und wasserabweisende...

...Kleidung

*„Bei uns ist die **Matschhose** nicht zwingend erforderlich. Wechselkleidung ist ein absolutes Muss. Wir sorgen dafür, dass die Kinder ihre zu warme, zu nasse oder zu dünne Kleidung, an-, aus-, oder umzuziehen, wenn es nötig ist. Damit sie erfahren, dass jederzeit für ihr Wohlbefinden gesorgt ist.“*

Eine Übersicht zur Wechselkleidung

Grundausrüstung:

Hausschuhe oder Stoppersocken, je 2x: Unterwäsche, Socken, T-Shirts, Pullover und Hosen.

Zusätzlich für das Spiel draußen:

- **Für das Frühjahr und den Herbst:**
Wind- und wasserabweisende Jacke und Hose, dünne Handschuhe und eine dünne Mütze, gutschitzendes wasserabweisendes Schuhwerk für draußen und Gummistiefel für Regentage und Ausflüge zum Bach.
- **Für den Winter:**
Gefüttertes und wasserfestes Schuhwerk, Winterjacke und -hose. Warme Mütze, Schal und Handschuhe.
- **Für den Sommer:**
Leichte Kleidung, einen Hut oder eine Kappe, Sportschuhe, die den Kindern beim Klettern oder Rennen festen Halt geben, Sonnenschutzcreme.

Wichtig ist, regelmäßig zu kontrollieren, ob die Wechselkleidung in entsprechender Ausführung, Anzahl und Größe vorhanden ist.

Ich geh raus! Was ziehe ich an?“

„Bei uns haben die Kinder das Selbstbestimmungsrecht bzgl. ihrer Kleidung“

Den Entscheidungsprozess, welche Kleidung beim Spiel im Freien angezogen wird, unterstützen wir durch Gespräche, die alters- und entwicklungsentsprechend individuell geführt werden.

Hier machen wir auf die Wetterlage, die vorhandene Wechselkleidung, und das variiere Spielangebot aufmerksam.

Eine „Infotafel“, die im Flur im Regelbereich installiert ist, zeigt aktuell, in Bildern, ob es warm, kalt, sonnig oder regnerisch ist. Es finden sich dort auch Kleidungsvorschläge und die möglichen Spiel-Angebote.



Zusammenarbeit: Eltern und Kita

Sollten individuelle Elternwünsche, bezüglich der Bekleidung, für das Spiel der Kinder im Freien bestehen, ist es wichtig, dass Absprachen zwischen Elternhaus und Kita getroffen werden.

„Kinder dürfen nicht in einen Loyalitätskonflikt kommen.“

Bitte sprechen Sie uns an, wir werden gemeinsam eine Lösung finden.

„Wir freuen uns über jede Unterstützung bei der Installation von weiteren Spielmöglichkeiten und Ideen zur Gestaltung unseres naturnahen Außengeländes.“